

Checkliste zur Auswahl externer Expert/innen in elementarpädagogischen Bildungseinrichtungen

Zur Klärung der Frage, ob und wie externe Expert/innen in Ihre Bildungsarbeit integriert werden können, folgen Sie dem „Leitfaden zur Auswahl externer Expert/innen in elementarpädagogischen Bildungseinrichtungen“. Die nachfolgenden Fragen sollten vor Beauftragung externer Expert/innen mit allen Beteiligten abschließend geklärt werden:

1 Vorfragen

- Erlaubt die derzeitige Gruppensituation den Einsatz externer Expert/innen?
- Sind ausreichend Ressourcen für die Begleitung und Reflexion gegeben?
- Werden die Inhalte von der Leitung, den Erhaltern, Erziehungsberechtigten und Pädagog/innen mitgetragen?

2 Nutzen

- Bei welchem Thema möchte ich jemanden einbinden und warum?
- Welches pädagogische Ziel wird damit verfolgt?
- Welche neuen Erfahrungsräume entstehen dadurch für die Kinder?
- Wie ist mit jenen Kindern umzugehen, die nicht teilnehmen?

3 Eignung

- Welche Ausbildung bzw. Referenzen hat die externe Person?
- Welcher wissenschaftliche Hintergrund (Thema, Methode) ist gegeben?
- Inwiefern werden pädagogische und gesetzliche Grundlagen eingehalten?

4 Erziehungsberechtigte

- In welchem Ausmaß sind Interessen von Erziehungsberechtigten berührt?
- Wie können sie informiert und aufgeklärt werden?
- Können Erziehungsberechtigte das Angebot ablehnen? Falls ja: Welche Alternativen bestehen?
- Wie wird mit Familien umgegangen, die sich eine ev. finanzielle Mehrbelastung nicht leisten können?
- In welchem Ausmaß werden Zweifel bzw. Kritik der Erziehungsberechtigten ernst genommen?

5 Didaktik

- Hat das pädagogische Team Kenntnis über die Konzeption des externen Angebots?
- Entspricht die Intervention dem Entwicklungsstand, den kognitiven Fähigkeiten und Interessen der Kinder?
- Erfolgt das Angebot gemäß der didaktischen Prinzipien und Methoden der Elementarpädagogik?
- Besteht Manipulationsgefahr?
- Werden andere Ansichten zugelassen?
- Könnte eventuell ein Gruppenzwang für die Kinder auftreten?

6 Warnleuchten

- Welche Wertekonflikte könnten entstehen? (Abgleich mit Werte-Leitfaden)
- Ist ein Körperkontakt mit den Kindern vorgesehen?
- Fühle ich mich verpflichtet / bedrängt auf das Angebot einzugehen?
- Entspricht das Rollenverständnis der externen Person den im Leitbild festgelegten Richtlinien?
- Ist sichergestellt, dass die Aufsichtspflicht sowie der Kontakt zu Bezugspersonen bei der Intervention gewahrt bleiben?